

mC: HV - JSG Goldstadt Pforzheim 19:28

Sonntag, 29. Januar 2012

Überraschend klare Niederlage

Martin Hofmann

Eine überraschend deutliche Niederlage mußte die junge C-Jugend des HV gegen den Tabellennachbarn aus Pforzheim hinnehmen. Die HV'ler kamen mit der glatten Schönbornhalle schlechter zurecht als der Gegner aus Pforzheim; schnelles Spiel, das eine hohe Genauigkeit und gute Feinabstimmung erfordert, leidet in dieser Halle deutlich stärker als eine Spielweise, die einfache Spielzüge mit durchsetzungsfähigem Spiel verbindet.

Die Goldstädter gingen schnell in Führung; ihr glückliches 3:2 war symbolisch für das gesamte Spiel: ein praktisch gehaltener 7m wurde noch unglücklich ins eigene Tor gelenkt. Der HV versuchte, über viele Spielzüge und Kreisanspiele zum Erfolg zu kommen. Pforzheim war die körperlich deutlich überlegene Mannschaft, die aus einer robusten, eher defensiv orientierten Deckung kontrolliert nach vorne spielte, und sich dort auf die Durchsetzungsfähigkeit ihrer Halben verließ. Auffällig war, daß viele Abpraller und freie Bälle bei den Goldstädtern landeten, was auf eine gewissen Nervosität beim HV schließen ließ. Der Spielverlauf zwang Trainer David Hoffmann, bereits nach 10 Minuten seine erste Auszeit zu nehmen. Der HV mußte für jeden Torerfolg deutlich aufwendiger spielen als die Pforzheimer, zudem profitierten letztere von vielen Abspielfehlern und mangelnder Präzision im HV-Angriffsspiel.

Beim Stand von 7:9 hatte der HV Gelegenheit, den Anschluß zu erzielen, war jedoch nicht in der Lage, eine Überzahlsituation zu nutzen. Über 8:12 ging es mit 10:14 in die Halbzeit. Nach der Pause setzte sich die Überlegenheit der Pforzheimer fort; der Vorgezogene störte die eigentlich schnelleren HV'ler wiederholt, so daß die Halben es schwer hatten, Anspielstationen zu finden. Es gab weiterhin viele unnötige Ballverluste, wozu die glatte Halle, es sei ausdrücklich wiederholt, ihren Teil dazu beitrug. Mitte der zweiten Halbzeit war das Spiel bei einer 6-Tore-Führung der Pforzheimer entschieden.

Nicht unerwartet ist es, daß eine Mannschaft, die nur aus Spielern des jüngeren Jahrgangs besteht, in 1-1-Situationen gegen einen älteren und körperlich deutlich überlegenen Gegner Schwierigkeiten hat. Überraschend war jedoch die hohe Zahl von Paßfehlern. Bedauerlich ist es, daß der HV seine technischen Qualitäten zu selten zeigte; zuletzt etwa bei einem schönen Heber vom Kreis nach überzeugendem Anspiel; da stand es jedoch schon 18:28, und das tolle Tor konnte keinen wirklichen Impuls mehr setzen. Im letzten Rundenspiel gegen die HSG LiHoLi zeigen die Jungs hoffentlich mehr Selbstvertrauen, um dann im Plazierungsspiel gegen die Nordstaffel den Kreis Bruchsal würdig zu vertreten.

Es spielten: Dempsay Ebikeme (TW), Sebastian Trost, Arne Vondermühl, Nico Maier, Jonas Breuer, Marius Boch, Jona Haschke, Simon Van De Loch, Alexander Klimovets, Philipp Thißen, Kevin Kleinlagel